

Linz, im August 2022

Wandern und Kultur
am LYKISCHEN WEG - Türkei
Westteil von DALAMAN bis KAS
vom 6. 5. – 19. 5. 2023

Die Fortsetzung des Traumpfades von 2014. Die westliche Route schlängelt sich grandios zwischen türkisblauer Küste, Bergen und Almen dahin und vermittelt uns wieder tolle Ausblicke. Antike Sarkophage säumen unseren Wegesrand, verträumte Buchten wechseln mit Steilküsten und langen Stränden. Xanthos und Patara sind vorchristliche Städte – Lykien begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus tausendjähriger Geschichte, prächtigen Wanderwegen und dem Charme des Mittelmeeres. Während der 2-tägigen Schiffsreise sind auch Landgänge mit kurzen Wanderungen geplant.



1. Tag: Sa. 6. 5. - Flug nach Dalaman

Flug mit Turkish Airlines ab Wien über Istanbul nach Dalaman. Empfang durch Repräsentanten der Agentur. Ca. 1-std. Transfer ins Hotel nach Ovacik/Hisaronu, eines der lebhaftesten Resorts der Region, berühmt für seine frischen Brisen und Windströme und seiner einzigartigen Lage inmitten wunderschöner Berge. (4 Übern.) - / - / A

Je nach Ankunftszeit besteht am Abend die Möglichkeit mit der Seilbahn auf den Berg Babadag bis auf 1200 m Höhe zu fahren und an einem klaren Abend einen unvergesslichen Sonnenuntergang mit sagenhafter Aussicht auf das unten liegende Mittelmeer samt vorgelagerter Inselgruppen und Bergsilhouetten zu genießen.

2. Tag: So. 7. 5. - Afkule – Kayaköy - Geisterstadt Karmilassos – Lagune Oludeniz

Ein kurzer Transfer bringt uns über das kleine Dorf Belen zum Ausgangspunkt unserer ersten Wanderung- Über einen steinigen, etwas anspruchsvollen Wanderpfad durch wunderschöne Kiefernwälder mit einzigartigen Panoramen über den Golf von Fethiye und entlang lykischer Felsengräber gelangen wir zur Klosterruine Afkule, ca. 400 m ü.d.M. die auf steilen Klippen errichtet wurde. Hier legen wir eine Rast ein und genießen die tolle Aussicht auf das Mittelmeer.

Von Afkule geht's weiter ins nahegelegene Kayakoy und zum kleinen griech. Dorf Karmilassos, das zu Beginn des vergangenen Jhd. im Rahmen des Völkeraustausches aufgegeben wurde. Das Dorf streckt sich an einem leicht fallenden Hang entlang. Was aus der Ferne einem idyllischen kleinen Ort ähnelt, entpuppt sich bei genauerer Betrachtung als eine Art Geisterstadt. Leere Fensterhöhlen und teils abgerissene Dächer veränderten die Häuser zu Ruinen. Zwei Kirchen sind noch sehr gut erhalten und können besichtigt werden. Von Kayakoy aus wandern wir über Hirtenwege zur berühmten türkisblauen Lagune von Oludeniz, in der Türkei ein Synonym für Strand. Das „blaue Paradies“ - wie die Lagune auch gerne genannt wird - gehört zu den meist fotografierten Stränden entlang der Mittelmeerküste.

Der späte Nachmittag steht zur freien Verfügung am Strand von Oludeniz. 2. Übern. in Ovacik
Ca. 14 km, ca. 4-5 Std., ca. 200 Hm ↑ - ca. 300 Hm ↓ F / - / A

3. Tag: Mo. 8. 5. - Küstentour entlang des Babadag-Berges – Faralya – Bergdörfer Kozagac&Kirme

Nach kurzem Transfer gelangen wir zum Ausgangspunkt unserer Wanderung in der Nähe von Ovacik am südl. Hang des Babadag. Wir folgen einem schmalen Pfad und genießen sensationelle Panoramen auf die unter uns liegende Küste. Bei klaren Sichtverhältnissen reicht der Blick bis Rhodos. Unter uns liegt malerisch die türkisblaue Lagune Oludeniz, hinter uns steht beeindruckend der Babadag Berg. Auf schmalen Hirtenpfaden mit stetigem leichten Anstieg erreichen wir die Bergdörfer Kozagac und Kirme, die noch unberührt und weitab vom Massentourismus ihren natürlichen Charme bewahren konnten. Von Kirme steigen wir über schmale Pfade und Schotterwege hinab ins Dorf Faralya – eine Oase der Ruhe inmitten wunderschöner Natur mit atemberaubenden Panoramen. Nach einer Tasse traditionellen türkischen Tee, bekannt als Cay, fahren wir zurück in unser Hotel. Der späte Nachmittag kann am Strand von Ölüdeniz verbracht werden.

3. Übern. Ovacik. Ca. 12 km, ca. 4-5 Std., ca. 520 Hm ↑ ↓ F / - / A

4. Tag: Di. 9. 5. - traumhaftes Schmetterlingstal – Uzunyurt – Strand von Kabak

Wir fahren nach Faralya – hier beginnt unsere Wanderung. Wir folgen einem schmalen Pfad und gelangen nach wenigen Minuten zu einem traumhaften Aussichtspunkt auf das unter uns liegende Schmetterlingstal. Anschließend passieren wir eine kurze felsige Passage, bei der wir auch ein wenig die Hände zu Hilfe nehmen müssen. Wir erreichen eine Hochebene mit einem noch spektakuläreren Aussichtspunkt: ca. 250 – 300 m fällt hier die Felswand steil zur Küste hinab, der Blick auf die traumhaft gelegene Bucht des Schmetterlingtales ist einfach grandios. Weiter geht die Wanderung durch duftende Pinienwälder entlang der Küste auf einem Höhenweg - über eine Schotterstrasse entlang einiger Terrassengärten erreichen wir das Dorf Kabak. Mit einer Tasse Tee lassen wir die Wanderung ausklingen. Am Strand von Kabak können wir noch das blaue Meer genießen bevor wir zurück ins Hotel fahren. 4. Übern. Ovacik. Ca. 11 km, ca. 4 Std., ca. 400 Hm ↑ - ca. 440 Hm ↓
F / - / A

5. Tag: Mi. 10. 5. - Kabak - Alinca

Vom Dorf Kabak – über gut ausgebaute Hirten- und Wanderwege steigen wir einen Hang hinauf und genießen herrliche Ausblicke auf die Bucht. Über Schotterwege und durch einen Nadelwald erreichen wir das wunderschöne kleine Dorf Alinca, das an steilen Hängen errichtet wurde und atemberaubende Ausblicke auf das Mittelmeer gewährt. Im Dorf erwartet uns unser Fahrzeug und bringt uns ins nahegelegene Dorf Gey. F / - / A

1. Übern. in Gey. Ca. 9,5 km, ca. 5 Std., ca. 750 Hm ↑ - ca. 275 ↓

6. Tag: Do. 11. 5. - Alinca – Gey – via Yediburun

Nach dem Frühstück fahren wir nach Alinca und dort beginnt unsere Wanderung. Wir folgen zuerst einer asphaltierten Strasse aus dem Ort. Während der weiteren Wanderung passieren wir eine spektakuläre Steilküste mit Blick auf unter uns liegende wunderschöne Buchten. Weiter geht's durch Eichenwälder, entlang einer alten Zisterne und durch duftende Pinienwälder

und Olivenhainen ins Dorf Yediburun. Dort geniessen wir eine Tasse Tee mit Ausblick auf das Meer. Weiter führt die Wanderung ins kleine Dorf Gey, eingebettet in einen Berghang mit schönen Gartenterrassen. 2. Übern. in Gey. F / - / A - Am Nachmittag ev. fak. Besuch des antiken Sidyma oder kurze Wanderung zu einer Badebucht.

Ca. 9 km, ca. 3 Std., ca. 350 Hm ↑ - ca. 460 Hm ↓

7. Tag: Fr. 12. 5. - von Gey nach Gavuragli via Bel

Heute wandern wir vom Dorf Gey über Bel nach Gavuragli, das auch als Belceviz bekannt und beschrieben ist. Zuerst geht es in südöstlicher Richtung aus dem Dorf hinaus, dann passieren wir Bel und wandern anschließend auf Schotter- bzw. Wanderwegen bis wir ein Terrain erreichen, dem ein längerer Abstieg folgt. An felsigen Hängen entlang geht es weiter nach Gavuragli – wieder erwartet uns ein toller Panoramablick auf das blaue Mittelmeer. Am Ende der Wanderung werden wir vom Fahrzeug erwartet und in die Unterkunft im Dorf Gelemis/Patara gebracht. 1. Übern. Gelemis F / - / A. Ca. 14 km, ca. 6-7 Std., ca. 530 Hm ↑ - ca. 1030 Hm ↓

8. Tag: Sa. 13. 5. – Delikkemer – Yaliburunu – Dünenstrand Patara

Nach dem Frühstück fahren wir nach Delikkemer, ein Ort an dem sich ein recht gut erhaltenes römisches Äquädukt befindet das zur Wasserversorgung von Patara der röm. Gouverneur Mettius Modestus errichten ließ. Weiter geht's entlang kleinerer Siedlungen die nur im Sommer bewohnt sind durch Nadelwälder und Olivenhaine zur Halbinsel Yaliburunu auf einen kleinen Hügel mit herrlicher Aussicht auf die Küste und den einzigartigen Dünenstrand auf das antike Patara. Auf teilweise Schotterwegen steigen wir zu den Ruinen von Patara hinab, einst eine der wichtigsten Städte Lykiens. Wir sehen die Überreste größerer Bauten: einen röm. Triumphbogen mit 3 Durchgängen, Bäder, ein Theater, einen Getreidespeicher aus der Zeit Hadrians, 2 Aquädukte, die Hauptstrasse (welche jedoch zum Teil unter Wasser steht) und Grundrisse des antiken Leuchtturms. Der antiken Stadt vorgelagert ist ein großes Dünenfeld und ein ca. 12 km langer feiner Sandstrand. Der späte Nachmittag kann am Dünenstrand von Patara verbracht werden. 2. Übern. Gelemis/Patara. F / - / A. Ca. 17 km, ca. 5-6 Std., ca. 180 Hm ↑ - ca. 240 Hm ↓

9. Tag: Sa. 14. 5. - Saribelen – Gökceoren – Kas

Unsere Wanderung beginnt im Dorf Saribelen und führt über einen mit weissen Steinen geschotterten Weg hinauf zu den Tekne Dagi Hügeln. Es geht vorbei an bizarren Felsformationen in eine kaum besiedelte raue Mittelgebirgslandschaft – immer begleitet von tollen Aussichten auf das Meer und bunt blühender Flora. Beim Abstieg passieren wir ein altes römisches Dorf und erreichen anschließend über einen steinigen Weg das kleine Dorf Gökceoren. Das Fahrzeug erwartet uns und bringt uns in das malerische Fischerdorf Kas. Freizeit und Rundgang durch Kas. Einst von den Lykiern gegründet ist Kas noch ein kleines Paradies wo man Stille findet und vom Meeresrauschen umgarnt wird. Der Ort mit seinen griech. Häusern steht unter Denkmalschutz und ladet mit seinen schmalen Gassen und himmlisch duftenden Jasminblüten zum Entspannen in kleinen Cafes ein.

1. Übern. in Kas. Ca. 12 km, ca. 4-5 Std., ca. 115 Hm ↑ - ca. 130 Hm ↓ F / - / A

10. Tag: So. 15. 5. - Hacioglan – Ruinen des antiken Phellos – Dorf Pinarbasi

Ein kurzer Transfer bringt uns in das Dorf Hacioglan – Start unserer heutigen Tour. Wir wandern vom Dorf aus flussaufwärts und folgen dem Hacioglan Bach entlang einer traumhaften Landschaft mit Pinienwäldern, sanften Hügeln und Blick auf die wunderschöne Bergkulisse in der Ferne, den Ausläufern des Taurusgebirges. Über uralte Schotter- und Wanderpfade durch Olivenhaine erreichen wir die Ruinen des antiken Phellos. Über einen schmalen Pfad steigen wir zu den Überresten der einst prachtvollen lykischen Siedlung empor. Sehenswert sind die Reste der Stadtmauer und einzigartige Grabanlagen, speziell Sarkophage in hervorragender Qualität. Der Bergrücken auf dem einst die Siedlung erbaut wurde bietet tolle Ausblicke auf das Meer und den Küstenstreifen von Kas bis zur griech. Insel Kastellorizo. Von Phellos wandern wir weiter ins kleine Pinarbasi und lassen den Tag bei einem „Cay“ ausklingen.

2. Übern. in Kas F / - / A. Ca. 16 km, ca. 6-8 Std., ca. 450 Hm ↑ - ca. 400 Hm ↓

11. + 12. Tag: Mo. 16.5. + Die. 17.5. am Schiff

Nach dem Frühstück verlassen wir Kas und fahren zum Yachthafen von Fethiye. Ca. 110 km – ca. 1-2 Std., Für die nächsten 2 Nächte beziehen wir die Kabinen an Bord eines Gulet, einem traditionell aus Holz handgefertigten türk. Motorsegler. Der Golf von Fethiye samt Halbinsel ist von bewaldeten Bergen umgeben und bietet vielerorts unterschiedliche Wassertiefen. Die paradiesischen Buchten sind mit Pinien bepflanzt und bilden eine Kombination von Grün und Blau zum Meer. Traumstrände mit kristallklarem Wasser laden hier zum Baden ein. Mit ev. Landgängen und kurzen Wanderungen sorgen wir für etwas Bewegung. 2 Über. an Bord. F / M / A

13. Tag: Mi. 18. 5. - Felsengräber von Telmessos – Fethiye

Am Morgen laufen wir wieder im Yachthafen von Fethiye ein und verlassen nach Verabschiedung der Crew das Boot. Fethiye befindet sich an der Stelle des lyk. Telmessos und bildete zusammen mit der ca. 30 km nördlich gelegenen Ruinenstadt Kadyanda die westl. Grenze des antiken Lykischen Städtebundes. Wir besichtigen die Überreste der antiken Siedlung, erhalten sind zahlreiche Felsgräber, eine Akropolis mit einer Befestigung aus dem Mittelalter sowie ein Theater. Anschließend geführter Rundgang durch die Altstadt.

Der Nachmittag in Fethiye steht zur freien Verfügung. Der Ort ist als lebendige Hafen- und Marktstadt bekannt, wo türk. Leben und Tourismus nebeneinander existieren. Eingebettet in einer wunderbaren Landschaft: auf der einen Seite der blaue Golf von Fethiye, auf der anderen Seite der majestätische Taurus mit seinen über 2000 m hohen Bergen. Die malerische Gegend um den Hafen und die nur wenige Meter vom Hotel entfernte Altstadt mit Einkaufsmöglichkeiten und zahlreichen Cafes laden zum Bummeln ein. Übern. in Fethiye. F / - / A

14. Tag: Do. 19.5. - Rückflug nach Wien

Ca. 1-std. Transfer zum Flughafen nach Dalaman und anschließend Heimflug.

ANMELDESCHLUSS: Spätestens Mitte März

Unverbindlicher Richtpreis: € 1.845,00

Einbettzimmerzuschlag am Land: € 225,00

Einzelkabinenzuschlag am Boot: € 175,00

Preise vorbehaltlich Verfügbarkeit der Unterkünfte in der kalkulierten Preisklasse.

Flugempfehlung: mit Türkisch Airline Wien – Dalaman – Wien incl. Gepäck .. ca. € 280,00
Stand Juni 2022

Mindestteilnehmer: 7 Personen

Enthaltene Leistungen:

- * 11 Übernachtung Basis Doppelzimmer mit Dusche/WC
- * 2 Übernachtungen in Doppelkabine auf Motorsegler
- * 9 x Halbpension
- * 2 x Vollpension am Boot (ohne Getränke)
- * 3 x auswärtiges Abendessen in Kas und Fethiye
- * sämtliche Transfers lt. Programm in der Türkei
- * Gepäcktransport
- * Eintrittsgebühren, Seilbahn Babadag
- * deutschsprechender Reise/Wanderführer

Nicht enthaltene Leistungen:

- * Anreise zum Flughafen
- * Flug Wien – Dalaman – Wien
- * div. Versicherungen (Storno, Rückholung, Unfall usw.)
- * Nicht angeführte Verpflegung
- * Ev. Strandgebühren für Liegen, Handtücher usw.
- * Ev. Flughafenengebühren in der Türkei
- * Ev. Visagebühren Türkei
- * Getränke
- * Trinkgelder
- * private Ausgaben aller Art

Anzahlung:

€ 500,00 auf das Konto Touristik der Naturfreunde OÖ. bei der Bank Austria – Unicredit
IBAN AT 8512000 80313077100 – Bic/Swift BKAUATWW

Es gelten die AGB der Naturfreunde OÖ - www.oberoesterreich,naturfreunde.at

Naturfreunde-Mitgliedschaft ist Voraussetzung für die Teilnahme !

Infos/Anfragen/Anmeldungen:

Naturfreunde Oberösterreich, Landesorganisation, Landstr. 36/III, 4020 Linz
Telefon 0732 – 77 26 61-21 – Fax 0732 – 77 26 61 61